



WITTENSTEIN

48. Vernissage der WITTENSTEIN AG: „In der Kunst sind West und Ost nicht weit voneinander entfernt“

Traditionelle chinesische Tuschkmalerei von Hai Yan Waldmann-Wang

Sie pendelt als Künstlerin gerne zwischen chinesischer Tradition, deutscher Romantik und westlicher Moderne: Hai Yan Waldmann-Wang. Heraus kommt dabei eine farbenprächtige, filigrane Mischung aus Bildmotiven wie Bambuswelt, Tänze, Pferde oder Landschaften. Eingetaucht in diese vielseitigen Welten sind am vergangenen Freitagabend die Gäste der 48. WITTENSTEIN-Vernissage in Harthausen. Ab sofort kann die aktuelle Ausstellung „Impressionen in chinesischer Tuschkmalerei“ im Atrium der WITTENSTEIN AG besucht werden – und zwar werktags nach telefonischer Voranmeldung.

Hai Yan Waldmann-Wang ist nicht nur Malerin, sondern auch erfolgreiche Koch- und Drehbuchautorin, Dozentin und Redakteurin. 1960 geboren in Shanghai / VR China, studierte sie zunächst Geschichte und Kunstgeschichte an der Fudan-Universität in Shanghai. Einige Jahre später schloss sie ihr Industriedesign-Studium an der Hochschule für bildende Künste in Braunschweig ab. Seit fast 20 Jahren lebt sie inzwischen als freischaffende Künstlerin in Niederstetten im Main-Tauber-Kreis, wo sie längst ihre zweite Hohenloher Wahl-Heimat gefunden hat.

Hai Yan Waldmann-Wang sieht in der Malkunst eine „Weltsprache“. Beliebte Motive der fernöstlichen Malerei wie Bambuswelt, Tänze, Pferde oder Landschaften stellt sie sowohl in östlicher als auch westlicher Art dar. In manchen Bildern ihrer Kollegen hier in Deutschland erkenne sie erstaunliche Parallelen zur chinesischen Kunst, stellt Hai Yan Waldmann-Wang fest. Wie vielseitig sie ist, zeigte die Künstlerin am Freitagabend im Atrium der WITTENSTEIN AG bei einer Kostprobe eines Tai-Chi-Tanzes nach Peking-Form zu traditioneller chinesischer Musik. Durch den Laudator des Abends erfuhren die Gäste auch, dass die Künstlerin neben ihrem Engagement als Drehbuchautorin bei mehr als zehn Fernsehfilmen, auch Chefredakteurin für das chinesische Kunstlexikon ist.

Begrüßt hat am Freitagabend Oliver Kössel, Leiter Personal der WITTENSTEIN AG; anschließend stellte Hermann Reyh, Museumsleiter der Ludwig-Doerfler-Stiftung in Schillingsfürst, die zentralen Aspekte im Werk der Künstlerin vor: „Hai Yan Waldmann-

01. März 2011

High-Tech-Produkte von **WITTENSTEIN** fliegen ins Weltall und gewinnen Formel-1-Rennen. Rund 1.400 Mitarbeiter entwickeln, produzieren und vertreiben intelligente Antriebssysteme – vom kleinsten Hochleistungs-Servoantrieb der Welt bis hin zu Hochtechnologie in der Medizintechnik. Mit Begeisterung und Leidenschaft setzen wir Maßstäbe – jeden Tag – weltweit.



48. WITTENSTEIN-Vernissage: Hai Yan Waldmann-Wang (Mitte) zusammen mit Oliver Kössel (links) und Hermann Reyh

WITTENSTEIN AG

Walter-Wittenstein-Straße 1
97999 Igersheim · Germany

Kontakt: Sabine Maier
Pressesprecherin
Tel. +49 7931 493-10399
Fax +49 7931 493-10301
E-Mail: sabine.maier@wittenstein.de
www.wittenstein.de

Wang vereint westliche und chinesische Elemente und lässt sie in ihren Werken miteinander verschmelzen. Die eigene Tradition verliert dabei nicht die Verbindlichkeit, sondern wird mit den Berührungspunkten eines anderen Kulturkreises zu einer neuen Einheit verknüpft“, so Hermann Reyh in seiner Laudatio.

Die Ausstellung „Impressionen in chinesischer Tuschmalerei“ kann noch bis Juni jeweils an Werktagen – nach telefonischer Voranmeldung bei der WITTENSTEIN AG (Tel. 07931/493-10463) – im Atrium der WITTENSTEIN AG in Igersheim-Harthausen besucht werden.

Bild:

Eröffnung der 48. WITTENSTEIN-Ausstellung in Harthausen: Die Künstlerin Hai Yan Waldmann-Wang (Mitte) zusammen mit Oliver Kössel (links), Leiter Personal der WITTENSTEIN AG und Hermann Reyh, Museumsleiter der Ludwig-Doerfler-Stiftung.

Text- und Bildmaterial in printfähiger Qualität finden Sie unter www.presse.wittenstein.de

WITTENSTEIN AG

Walter-Wittenstein-Straße 1
97999 Igersheim · Germany

Kontakt: Sabine Maier

Pressesprecherin
Tel. +49 7931 493-10399
Fax +49 7931 493-10301
E-Mail: sabine.maier@wittenstein.de
www.wittenstein.de